

19.03.2013

Abfallwirtschaftsbetrieb

Az.: AWB-800-052/fä

Niederschrift

Nr. der Sitzung: 25

Wahlperiode 2009 - 2014

Öffentlich und Nichtöffentlich

Gremium: **Werksausschuss**

Sitzungsdatum: 13.05.2013

Uhrzeit: 15.00 – 16.20 Uhr

Sitzungsort: Kreisverwaltung Alzey-Worms, Sitzungsraum 119

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Landrat Görisch

Kreisbeigeordnete		
Name/Wohnort	Anwesend von/bis TOP	nicht anwesend
Gerhard Seebald, Wörrstadt	X	
Heribert Erbes, Spiesheim	X	
Klaus Mehring, Osthofen		X

Kreisverwaltung

KVDin Emrich
KVR Dittmann
AR Marx
VA Booß
VA Sussmann
VA Stier

Gäste

Herr Bräckelmann, Ing.-Büro Schirmer, Mainz
Herr Brosi, Ing.-Büro Schirmer, Mainz

Schriftführer/in

VfA Färber

Anwesenheitsliste

Name/Wohnort	Anwesend von/bis TOP	entsch.	nicht entsch.
Anklam-Trapp, Kathrin, Monsheim	X		
Beiser-Hübner, Ute, Flonheim			
Bothe, Ralph, Flörsheim-Dalsheim	X		
Steinmann, Werner, Alzey			
Kiefer, Gerhard, Eich	X		
Westphal, Bernd, Gau-Odernheim			
Kleinfelder, Ingo, Wörrstadt		X	
Müller, Bernd, Osthofen		X	
Rocker, Gerd, Wendelsheim	X		
Lenges, Franz-Josef, Eckelsheim			
Dr. Tauscher, Ludwig, Alzey	X		
Metzler, Jan, Dittelsheim-Heßloch			
Dr. Bachen, Markus, Saulheim	X		
Heming, Michael, Udenheim			
Spies, Karl, Saulheim	X		
Jung, Hansjörg, Gau-Bickelheim			
Hoffmann, Wolfgang, Alsheim	X		
Blüm, Gerhard, Gundheim			
Dr. Maak, Dirk, Wöllstein	X		
Geil, Heinz-Ulrich, Monzernheim			
Thörle, Birgit, Saulheim.	X		
Kolb-Noack, Elisabeth, Dittelsh.-Heßl.			
Klenk-Kaufmann, Ute, Eppelsheim	X		
Erbeldinger, Helmut, Dittelsh.-Heßl			
Busch, Wilfried, Kettenheim	X		
Schwehm, Wolfgang, Alzey			
Schappert, Michael, Alzey	X		
Schlosser, Karl-Heinz, Alzey			
Bieser, Elisabeth, Wörrstadt	X		
Janßen, Christoph, Alzey			
Eifinger, Bernhard, Framersheim	X		
Booß, Markus, Erbes-Büdesheim			
Zimmermann, Monika, Nack	X		
Siegfried, Werner, Alzey			
Reidenbach, Gisela, Worms		X	
Deibert, Karin, Framersheim	X		
List-Kalusche, Birgit, Bechenheim	X		
Kehm, Hans-Peter, Mertesheim			

Vorsitzender Görisch begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte Landrat Görisch die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes, dem einstimmig zugestimmt wurde.

Somit geltende neue

T a g e s o r d n u n g

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Drucksachennummer</u>
	<u>Öffentlicher Teil:</u>	
1	Jahresbericht 2012 des Betriebsbeauftragten für Abfall	48/2013
2	Kreismülldeponie Framersheim und Bauschuttdeponien des Landkreises Alzey-Worms; -Bericht des Ing.-Büros Schirmer Umwelttechnik, Mainz, über die Grund- und Sickerwassersituation sowie die Entwicklung des Gasdargebotes	49/2013
3	Vergärungsanlage; Betriebsbericht 2012	50/2013
4	Mitteilungen und Anfragen	

Jahresbericht 2012 des Betriebsbeauftragten für Abfall

Der Jahresbericht 2012 des Betriebsbeauftragten für Abfall wurde von Herrn Bräckelmann, Ing.-Büro Schirmer Umwelttechnik, Mainz, vorgetragen.

Aussprache:

Herr Bräckelmann beantwortete umfassend alle Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Der Werksausschuss nimmt vom Jahresbericht des Betriebsbeauftragten für Abfall Kenntnis.

**Kreismüldeponie Framersheim und Bauschuttdeponien des Landkreises Alzey-Worms;
- Bericht des Ing.-Büros Schirmer Umwelttechnik, Mainz über die Grund- und Sicker-
wassersituation sowie die Entwicklung des Gasdargebotes**

Der Bericht über die Grund- und Sickerwassersituation sowie die Entwicklung des Gasdargebotes wurde von Herrn Bräckelmann, Ing.-Büro Schirmer Umwelttechnik, Mainz, vorgetragen.

Aussprache:

Die wenigen Fragen der Ausschussmitglieder wurden von Herrn Bräckelmann beantwortet.

Beschluss:

Der Werksausschuss nimmt vom Bericht des Büros Schirmer Umwelttechnik Kenntnis.

**Vergärungsanlage;
Betriebsbericht 2012****Sachverhalt:****Bioabfälle aus dem Landkreis Alzey-Worms**

Im Berichtsjahr wurden aus dem Landkreis Alzey-Worms insgesamt 17.346 Tonnen Bioabfälle (17.885 Tonnen in 2011) eingesammelt.

Bioabfälle anderer Herkunft

Im Rahmen des Ausfallverbundes mit den Kompostwerken Grünstadt und Essenheim wurden ebenfalls Fremdmengen Bioabfälle angenommen und in der Vergärungsanlage verarbeitet.

Insgesamt handelte es sich um eine Menge von 544 Tonnen Bioabfall aus dem Einzugsbereich der GML. (2011 waren es insgesamt 527 Tonnen).

Bioabfall- Umleitungsmengen 2012

Die Gesamtmenge des umgeleiteten Bioabfalls innerhalb des Ausfallverbundes im Jahr 2012 betrug 628 Tonnen (in 2011: 2.064 Tonnen). Diese Menge wurde in das Kompostwerk Grünstadt verbracht.

Getrennt gesammelter Grünschnitt

Die eingesammelten Grünabfälle aus den Wertstoffhöfen und aus Privatanlieferungen werden auf einer genehmigten Fläche hinter der Kompostlagerhalle zwischengelagert und durch einen Dienstleister regelmäßig zerkleinert, um dem Bioabfall als Strukturmaterial im Anlagenprozess beigemischt zu werden.

Insgesamt wurden 2012 rund 5.681 Tonnen Grünabfälle erfasst und zerkleinert (4.996 Tonnen in 2011).

Inputmengen zur Vergärungsanlage

Im Jahr 2012 sind insgesamt 23.571 Tonnen Bioabfälle und Grünschnitt angefallen (2011: 23.408 Tonnen).

Diese Menge setzte sich aus folgenden Fraktionen zusammen:

- 17.346 Tonnen Bioabfall aus dem Landkreis Alzey-Worms
 - 5.681 Tonnen Grünschnitt
 - 544 Tonnen Bioabfall aus dem Ausfallverbund
- abzüglich
- 628 Tonnen Bioabfall nach Grünstadt

Störstoffauslese

Im Jahr 2012 wurden demnach in den Tiefbunker der Vergärungsanlage 22.943 Tonnen biogene Abfälle abgeladen. Über die Störstoffauslese in der mechanischen Aufbereitung wurden hiervon 857 Tonnen (1.211 Tonnen in 2011) Fremdstoffe als Sortierreste entfernt.

Dies entspricht einer Abscheideleistung von 3,7 %. In 2011 lag diese Abscheideleistung bei 6,3 %.

Fermenterinput

Nach Abzug der Sortierreste ergibt sich für das Jahr 2012 ein Fermenterinput von 22.086 Tonnen (17.960 Tonnen in 2011).

Kompost

Im Jahr 2012 wurden insgesamt 9.016 Tonnen produziert und 7.394 Tonnen abgegeben. Im Jahr 2011 wurden 5.464 Tonnen produziert und 5.764 t abgegeben.

Die Differenzbeträge entstehen jeweils durch die Lagerbestände, welche aus dem vorangegangenen Jahr übernommen worden sind.

Die gesamte Menge Kompost wurde an Dritte abgegeben, davon 7.379 Tonnen an die Mitglieder des Biokompostverbandes (5.764 t in 2011).

Die Differenzmenge von 15 Tonnen wurde in den „freien Verkauf“ gegeben.

Siebreste

Bei der Absiebung des Fertig-Kompostes nach den verschiedenen Rotteprozessen sind im Berichtsjahr 2012 insgesamt 2.788 Tonnen Siebreste angefallen (860 Tonnen in 2011).

Die Siebreste werden über die Firma Knettenbrech und Gurdulic im Holzheizkraftwerk der OIE Aktiengesellschaft HKW Neubrücke, einer RWE-Tochter, in Hoppstädten-Weiersbach verwertet.

Presswasser

Die Bilanzierung der Presswasserüberschussmengen im Jahr 2012 ergibt eine Gesamtmenge von 5.857 t (6.026 t in 2011). Bezogen auf den Fermenterinput lag der spezifische Presswasseranfall somit in einer Größenordnung von 265 l/t verarbeitetem biogenen Abfall (336 l/t in 2011).

5.857 t überschüssiges Presswasser wurden zur Kläranlage der BASF in Ludwigshafen verbracht.

Gasverstromung

Die Verwertung des erzeugten Biogases im Blockheizkraftwerk verlief im Berichtsjahr ohne besondere Schwierigkeiten.

Ausfälle ergaben sich nur durch regelmäßige Wartungsarbeiten des BHKW II, sowie durch den saisonbedingten Gasmangel in den Monaten Januar bis Mai.

Die verstromte Biogasmenge im Berichtsjahr 2012 betrug 2.136.745 m³ (in 2011 1.698.239 m³). Aus dem Biogas konnten ca. 2,53 GWh Strom generiert werden (ca. 1,76 GWh in 2011).

Es ergibt sich, bezogen auf die zugeführte Inputmaterial, eine spezifische Gaserzeugung von 96,7 m³/t Inputmaterial (in 2011: 94,6 m³/t).

Aussprache:

Die Frage von Ausschussmitglied Anklam-Trapp über Maßnahmen gegen die festgestellten Fehlwürfe in der Biotonne wurde von der Verwaltung dahingehend beantwortet, dass zur Zeit Alternativen beraten werden und in einer der nächsten Werksausschusssitzungen Vorschläge über die weitere Vorgehensweise unterbreitet werden.

Beschluss:

Der Werksausschuss nimmt den Betriebsbericht des Betriebsleiters der Vergärungsanlage zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt: 4	Drucksachennummer:
------------------------------	---------------------------

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen und Anfragen lagen keine vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen schloss **Vorsitzender Görisch** um 15:20 Uhr die Sitzung.

(Ernst Walter Görisch)
Landrat

(Anthea Färber)
Schriftführerin